

CLISHÉ TRÄSH

21.10
22.10

Klimafreundlich, cool, divers
& wenn notwendig pervers!

Festival

Comedy, Konzerte, Performances,
Workshops, DJ Line, Party

Kulturhaus Brotfabrik

Absberggasse 27, Stiege 3, 1100 Wien

Eintritt

Pay as you wish/Freie Spende

CLISHÉ TRÄSH möchte zu einem besseren Leben für alle beitragen, die in einer postmigrantischen, postnazistischen Gesellschaft mit Klimakrise, Inflation, tierisch-menschlichen Zusammenleben, Kriegszustand und Kämpfen um verschiedene Welten leben oder überleben. Klingt überfordernd? Keine Sorge, denn CLISHÉ TRÄSH macht das mit Stil! Also, bleib cool, f* Klischees, die dich unglücklich machen, trage Glitzerplastikpantoffeln mit Kunstfell, eine Gnucci-Tasche und komm ins Kulturhaus Brotfabrik!

Hintergrundgeschichte

Klischees sind komische Dinge, die wir nicht so richtig loswerden können. Sie können eine trashige und lustige Art sein, den Alltag zu überleben und sich über uns und andere lustig zu machen. Aber sie können auch verletzen und Hierarchien schaffen (was uns auf die Nerven geht). Auf dem schmalen Pfad des Humors zwischen Witzen und (Selbst-)

Ironie zu wandern, ist wie ein Gang auf sehr dünnem Eis. Wer lacht über wen, und wie beeinflussen Formen der Zugehörigkeit unseren Sinn für Humor? Was passiert, wenn Klischees in Mode kommen (gestern hat noch jeder Witze über „Jugos“ in Jogginghosen gemacht, heute trägt jeder Zweite solche Hosen!).

Darüber hinaus ist die Arbeit mit Komik eine gewagte kulturelle Praxis, die unsere Normen erschüttert, „Kulturkriege“ auslösen kann und uns im besten Fall zu solidarischen Menschen macht.

Begleitet uns bei der Erkundung der eigenen Denkmuster, der Komödie und des Pleasure Activism!

Mit dem Jahr 2022 startete kulturen in bewegung einen kollektiven Prozess des Kuratierens und (Selbst-)Reflektierens. Auf der Suche nach neuen Perspektiven wurde ein Forum gegründet, das sich aus 4 Mitgliedern* aus unterschiedlichen kulturellen und sozialen Bereichen zusammensetzt.

Gemeinsam mit Asma Aiad, Petz Haselmayer, Ivana Marjanović und Negin Rezaie wurden dabei nicht nur bestehende Formate kritisch hinterfragt, sondern auch neu gedacht und entwickelt. Als Resultat präsentieren kulturen in bewegung und das Forum in Kooperation mit dem Kulturhaus Brotfabrik **CLIŠHÉ TRÄSH**.



Faris Cuchi Gezahegn

Faris Cuchi Gezahegn ist LGBTQIA* Fürsprecher*in/Aktivist*in, Performance Artist, PCCC Standup Comedian und Poet*in mit intersektioneller Perspektive. Faris nutzt verschiedene Medien wie Style-Aktivismus, Schreiben, Performance und Video-/Audio-Installationen, um sozialen Wandel herbeizuführen.



Satans Bratan

Alles begann beim Bundesheer, wo der heutige Social Media Star hobbymäßig TikTok Videos drehte. Sein Ziel ist es mit seinen Comedy-Sketches, der Gesellschaft auf humorvolle Art und Weise einen Spiegel vors Gesicht zu halten, um sie nicht nur zum Lachen zu bringen, sondern auch zum Nachdenken anzuregen.

¹ Adrienne Maree Brown, *Pleasure Activism: The Politics of Feeling Good*. AK Press 2019.



Wurstaufschnitt

Der Satiriker wurstaufschnitt fing vor 2 Jahren an auf Social Media Videos hochzuladen. Lionel, so wie er mit bürgerlichem Namen heißt, behandelt in seinen Videos thematisch das Queer sein, Alltagsrassismus und gesellschaftskritische Topics.



Mila Panić

Mila Panić ist eine in Bosnien geborene Künstlerin und Stand-up-Comedian, die in Berlin lebt. Fasziniert von Missverständnissen und den alltäglichen Herausforderungen, die das Leben zwischen zwei oder mehr Sprachen mit sich bringt, hat sie den Podcast "Broken English" ins Leben gerufen, um Diskussionen über verschiedene Themen rund um Sprache zu ermöglichen.



Lux Venérea

Comedian, Rednerin, Performerin, Dichterin und cangaceira transviada. Lux Venérea verließ den Sertão von Brasilien, um Travesti* zu werden, hat Schulden in der Bank von Brasilien hinterlassen und glaubt, dass schlafende Alligatoren in Taschen von YT-People verwandelt werden.



Gazal

Unterhaltung birgt das Wort Haltung in sich - dafür steht Gazal. Gazals Musik ist für all jene, die von Schublade zu Schublade hüpfen wollen, anstatt sich in eine stecken zu lassen. Hip Hop frei von Sexismus, Chauvinismus und Machogehabe - dafür vollgepackt mit Inhalten, Taktgefühl und Lebensfreude!



IZRAA

Durch die Musik hat sie ihre Stimme gefunden. IRZAA verbindet ihre palästinensischen, libanesischen und tunesischen Wurzeln mit ihrer österreichischen Identität und erschafft eine Mischung aus Hip-Hop, orientalischer Musik und Singer-Songwriter, die ihr selbst definiertes Genre ausmacht: Identity.



Martha Laschkolnig: step by step GRAD'US

Eine phantasievolle Theaterreise, mit Clownerie, Akrobatik und Musik für Kinder ab 4 Jahren. Martha Laschkolnig versteht es wie keine Zweite, aus dem Nichts wunderbare Tableaus zu erschaffen. Aus ein paar achtlos liegen gebliebenen Gegenständen formt sie mühelos ganze Fantasiewelten und es gelingt ihr im Nu, das Publikum für sich einzunehmen.



Waste free cooking -Koch- und Esserlebnis mit Caritas Community Cooking

Der Plan: Lebensmittel retten und zusammen etwas daraus kochen. Mit vereinten Kräften und unter Anleitung des bewährten Teams von Community Cooking kann nichts schief gehen. Anschließend wird gegen eine Spende gemeinsam gegessen und getrunken. Essen und Trinken verbindet! - lautet die Devis! Supported by Robin Foods.



DJ Zola

DJ Zola mischt seit zwei Jahren die Musik- und Clubszene mit einem Mix der besten Beats aus Afrika und westlicher Musik auf. Sie hat bereits im Wiener Flex und in Münchner Bars aufgelegt und stand mit dem deutschen Rapper Eko Fresh auf der Bühne.



Meme-Workshop mit Anahita Neghabat

Anahita ist Sozialanthropologin, Künstlerin und Aktivistin aus Wien. Ihre Arbeit beschäftigt sich mit kritischer Bildung, intersektionalen Feminismus und (antimuslimischem) Rassismus. Seit 2019 kommentiert sie als [ibiza_austrian_memes](#) auf Instagram mit satirischen Bildern die österreichische Innenpolitik & hält seit 2021 politische Meme-Workshops.



Samstagsatelier

Das Erdgeschoss vom Kulturhaus Brotfabrik verwandelt sich einmal im Monat in ein offenes Atelier! Bei jedem Samstagsatelier laden verschiedene künstlerische Workshops dazu ein, neue Materialien und Techniken kennenzulernen. Kinder und Erwachsene können hier gestalterisch tätig werden, entweder individuell oder auch gemeinsam im Austausch mit anderen.



Candy Licious

Candy Licious will die Kunst von Drag mit Bildung und Aktivismus verbinden. Mit ihrer Buchlesung im Juni 2022 zeigte sie Mut und Haltung und ist umso glücklicher, dass sie solche Lesungen weiter abhalten darf. Candy Licious setzt sich außerdem national und international für Pride, Respekt und Frieden ein.



Negin Rezaie

Negin Rezaie ist bildende und darstellende Künstlerin, Kuratorin, Erfinderin und Aktivistin. Sie hat an einer Vielzahl von künstlerischen, musealen und musikalischen Projekten mitgewirkt. Inzwischen realisiert sie – in unterschiedlichen Konstellationen – eigene Projekte.



Myassa Kraitt aka Shakrya

Shakrya ist eine professionelle Beraterin für arrangierte Ehen und hat einen Dokortitel in Arabischer Körpersprache. In ihrer Autobiografie 1001 Shades of Freedom erzählt sie, wie sie ihrer Kultur entkam und ihren Traum zu leben begann, indem sie einen weißen Mann in Wien heiratete. Shakrya ist nominiert für die beste orientalische, heteronormative Frau des Jahres und Spice Girl 2022.



Walter Xenia Ego

Walter Xenia Ego ist eine Kunstfigur. Sie hat keine Probleme mit ihren Problemen. Walter Xenia Ego ist ständig im Versuch sich Zuschreibungen zu entziehen um sich selbst im Verlorensein wieder zu finden. They ist viele: Poet*in, Künstler*in, Lehrer*in, Forscher*in, ... und verbindet die jeweiligen Tätigkeitsfelder in unterschiedlichen Praxen.

Über kulturen in bewegung

kulturen in bewegung, die Kunst- und Kultureinrichtung am Vienna Institute for International Dialogue and Cooperation (VIDC), realisiert innovative interkulturelle Projekte und fördert dadurch ein diverses Kulturverständnis in Österreich sowie differenzierte Sichtweisen auf entwicklungspolitische und globale Zusammenhänge.



Carpet Concert

Carpet Concert ist eine Idee und ein Raum, um Klänge, Musik und neue, ungedachte Räume jenseits des westlichen Wissens und der Kosmologie zu schaffen. Seba Kayan tut sich bei der von ihr gegründeten Veranstaltungsreihe diesmal mit Karin Cheng, Romy Kolb und Cagri Özyürek zusammen, um projizierte Identitäten im musikalischen Prozess zu dekonstruieren.

Supported by ZAMANI Orientteppiche & Schmuck.



Bar hosted by Queer Base

Alle Bareinnahmen gehen an Queer Base – Welcome and Support for LGBTIQ Refugees, eine Organisation von Menschen mit und ohne Fluchterfahrung, die sich für Geflüchtete, die aufgrund ihrer sexuellen Orientierung und ihrer Geschlechtsidentität fliehen mussten, einsetzt.

Über Kulturhaus Brotfabrik

Im Kulturhaus Brotfabrik entstehen Kunst und Kultur von allen für alle. Eingebettet zwischen den Ateliers und Galerien der Brotfabrik fungiert das Kulturhaus als Brücke zwischen diesen und den Bewohner*innen des umliegenden Viertels. Das Kulturhaus setzt sich im Rahmen von künstlerischen Projekten mit dem Stadtteil auseinander und bietet der Nachbarschaft Möglichkeiten, miteinander in Kontakt zu kommen und Neues entstehen zu lassen.

FREITAG 21.10.22, 19:00–24:00 Ankersaal

- 19:00 Welcome & Moderation (Forum & Faris Cuchi)
- 19:15 Stand-Up Comedy: Satans Bratan
- 19:30 Stand-Up Comedy: Wurstaufschnitt
- 19:45 Stand-Up Comedy: Mila Panić
- 20:00 Stand-Up Comedy: Lux Venérea
- 20:30 Fem*Friday Konzert: Gazal
- 21:15 Fem*Friday Konzert: Izraa
- 21:45 Fem*Friday Artist Talk
- 22:00 Fem*Friday DJ Line: DJ Zola
- 23:30 Karaoke

SAMSTAG 22.10.22, 11:00–22:30 EG / 1. Stock / Ankersaal

- 11:00 Samstagsatelier mit Ton-, Malerei- und Druckwerkstätten
- 14:00 Waste free cooking - Kocherlebnis mit Community Cooking
- 16:00 Lalala - Kinderprogramm - Clown: Martha Laschkolnig
- 17:00 Lalala - Kinderprogramm - Lesung: Candy Licious
- 16:00 Meme Workshop mit Anahita Neghabat
- 17:00 Waste free cooking - Esserlebnis mit Community Cooking
- 18:00 Performance: Negin Rezaie
- 19:30 Moderation: Myassa Kraitt aka Shakrya
- 20:00 Roasting the process: Walter Xenia Ego
- 20:30 Culture x Change: Carpet Concert by Seba Kayan mit Karin Cheng, Romy Kolb, Cagri Özyürek - Electronic & Instruments & Performance
- 22:00 Ausklang

Credits

Konzept / Kuratierung / Produktion: Asma Aiad, Petz Haselmayer, Ivana Marjanovic, Negin Rezaie (Forum); Galina Baeva, Maria Herold, Marissa Lobo, Gaby Pflügl, Horst Watzl (kulturen in bewegung); In Kooperation mit: Özge Dayan-Mair, Tilman Fromelt, Gizem Gerdan (Kulturhaus Brotfabrik)

Öffentlichkeitsarbeit: Yasmin Yazdian (kulturen in bewegung)

Layout: Irene Martínez & Andrea Parra